

	<p>Object: Plange-Mühle, Diamantmehl</p> <p>Museum: Historische Mühle von Sanssouci Maulbeerallee 5 14469 Potsdam 0331 - 55 06 851 geschaeftsstelle@muehlenvereine-online.de</p> <p>Collection: Mehlsackanhänger, Kaisermehl, Bäckermehl und der Ausmahlungsgrad</p> <p>Inventory number: 5 SAH/O 001</p>
--	--

Description

Der ovale Mehlsackanhänger hat einen grünen Untergrund. In der Mitte ist die Produktbezeichnung „Diamant-Mehl“ zu lesen. Darunter ist das Produkt mit „halbgriffig“ spezifiziert. Darüber ist ein Wappen mit einem gekrönten Adler auf Walzenrollen umgeben mit Kornähren zu sehen. In der oberen Banderole ist die Produktionsstätte als „Weizenmühle Wilhelmsburg“ genannt. In der unteren Branderole ist „Georg Plange, Hamburg“ genannt. Die erste Mühle der Familie Plange stand 1775 in Soest. In sieben Generationen bauten sie eine der größten europäischen Mühlenkonzerne zu Beginn des 20. Jahrhunderts mit Mühlen in Soest, Hamburg und Düsseldorf auf. Sie vertrieben unter dem Markennamen Diamantmehl das erste deutsche Haushaltsmehl und waren an der Entwicklung der Mehltypenregelung maßgeblich beteiligt.

Basic data

Material/Technique:	Pappe
Measurements:	7,20 x 5,70 cm

Events

Was used	When	1880-1900
	Who	Georg Plange (1842-1923)
	Where	Wilhelmsburg, Hamburg

Keywords

- Label
- Mehlsackanhänger
- Mill
- Warenkennzeichnung
- Wheat

Literature

- Reinhold Häken (2012): Als Kaiser Wilhelm seinen Namen verlor. Plange Mühle in Soest: Von der Windmühle zum größten Betrieb des Kontinents. Arnsberg